

Unbequemes Kulturerbe?



Inszenierungen und Diskurse des Denkmalsturzes in Geschichte und Gegenwart

Vortragsreihe des Leibniz-Forschungsverbundes Wert der Vergangenheit

Veranstaltet vom Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa (GWZO) und
Institut für Kunstgeschichte der Universität Leipzig

Konzeption: Prof. Dr. Arnold Bartetzky / Prof. Dr. Martin Schieder

28. April, 18.00 Uhr

Prof. Dr. Gabi Dolff-Bonekämper (Technische Universität Berlin)
Denkmale neu denken – oder: Historisieren geht vor Moralisieren

12. Mai, 18.00 Uhr

Prof. Dr. Christine Tauber (Ludwig-Maximilians-Universität München)
„Tremblez, tyrans!“
Statuenstürze der Französischen Revolution und die Neubesetzung des öffentlichen Raums

2. Juni, 18.00 Uhr

Prof. Dr. Johanna Blokker (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg)
Denkmalsturz und Denkmalschutz.
Positionen der Denkmalpflege zum Umgang mit Denkmälern des Kolonialismus

30. Juni, 18.00 Uhr

Dr. Julie Deschepper (Kunsthistorisches Institut, Florenz)
Monumental Decommemorations: Past and Present of Post-Socialist Iconoclasm

Die Vorträge findet statt im Institut für Kunstgeschichte, Dittrichring 18-20, 04109 Leipzig,
Raum WHM 5/15

Der Besuch der Vorträge erfolgt unter den aktuellen Corona-Regeln und beim Tragen einer FFP2-Maske.